

felixplatter*spital*



*Geriatrische Aufnahme-
und Abklärungsstation*

Geriatrische Aufnahme- und Abklärungsstation



Wenn ältere Menschen erkranken, ist es oft schwer, die genaue Ursache herauszufinden. Die verantwortlichen Fachpersonen der Geriatrischen Aufnahme- und Abklärungsstation (GAAS_t) nehmen sich deshalb viel Zeit, den körperlichen und den mentalen Gesundheitszustand ihrer Patientinnen und Patienten zu erfassen. Besondere Aufmerksamkeit wird auf häufige Altersprobleme wie Demenz, Inkontinenz, Immobilität, Sturz und Ernährungsprobleme gelegt.

Im Sinne einer multidimensionalen Abklärung wird auch der soziale Hintergrund jeder einzelnen Patientin und jedes einzelnen Patienten in die Behandlung, Betreuung und Beratung mit einbezogen. Die jeweilige Lebensphase, die kulturelle Herkunft und Konfession spielen dabei ebenfalls eine wesentliche Rolle.

Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, setzt sich das Betreuungsteam der GAAS_t aus Fachleuten unterschiedlichster Richtungen zusammen. Neben dem ärztlichen Dienst und dem Pflorgeteam können die Patientinnen und Patienten die Sozialberatung, die Ergotherapie, die Physiotherapie, die Aktivierungstherapie sowie den psychologischen Dienst in Anspruch nehmen.

Entscheidend für eine nachhaltige Gesundheitsförderung ist aber auch die Austrittsplanung. Deshalb wird das selbstständige Leben in den eigenen vier Wänden von der Klinik minutiös vorbereitet: Es werden Kontakte zur Spitex oder anderen Institutionen gepflegt. Der Austritt wird mit Angehörigen und Nahestehenden abgesprochen.



Das interdisziplinäre Therapieangebot

Ärztlicher Dienst

Der ärztliche Dienst nimmt die Anmeldungen von Patientinnen und Patienten von Hausärzten oder anderen Spitälern entgegen. Er führt die ärztliche Untersuchung der Patienten durch. Im weiteren Verlauf koordiniert er die Behandlung und die Austrittsplanung.

Sozialberatung

Die Sozialberatung unterstützt und organisiert Hilfeleistungen, damit trotz einer Behinderung oder Krankheit der Alltag bewältigt werden kann. Zu den Angeboten gehört auch eine Beratung über Versicherungsfragen oder Rechtshilfen.

Psychologischer Dienst

Die Neuropsychologie klärt die geistigen Fähigkeiten der Patientin oder des Patienten ab. Auch erfasst sie deren möglicherweise veränderte emotionale Gemütslage. In Beratungsgesprächen mit dem Patienten und seinen Angehörigen werden die daraus folgenden Alltagsprobleme verständlich gemacht und Hilfestellungen zu ihrer Bewältigung vermittelt.

Ergotherapie

Die Ergotherapie verfolgt das Ziel, die Selbstständigkeit der Patientinnen und Patienten zu erhalten und zu fördern. Sie trainiert die körperlichen und geistigen Funktionen und zeigt auf, wie bleibende Defizite kompensiert werden können.

Pflegedienst

Die Mitarbeiterinnen des Pflegedienstes sind rund um die Uhr für die Patientinnen und Patienten zuständig. Sie garantieren deren Wohlbefinden und begleiten sie durch Krisen und Höhepunkte. Den Patientinnen und Patienten begegnen sie mit Einfühlungsvermögen und Respekt. Der Kontakt mit Angehörigen wird aktiv gepflegt.

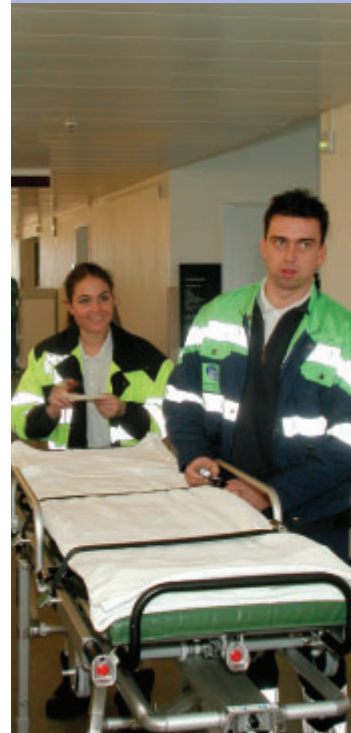
Aktivierungstherapie

Die Angebote der Aktivierungstherapie sind auf die individuellen Möglichkeiten der Patientinnen und Patienten ausgerichtet.

Physiotherapie

Die Physiotherapie fördert die Beweglichkeit der Patientinnen und Patienten. Das individuelle Programm wird mit dem behandelnden Arzt und dem interdisziplinären Team abgesprochen. Hinzu kommen Gruppenangebote, an denen die Patienten teilnehmen können, wie beispielsweise ein Gleichgewichtstraining.

In speziellen Situationen können auch die Ernährungsberatung oder die Logopädie zugezogen werden.



An wen sich die GAASt richtet

Die Geriatrische Aufnahme- und Abklärungsstation ist die Anlaufstelle bei geriatrischen Notfällen. Sie ist daher auch für komplexe Patientensituationen eingerichtet und ist somit eine Akutstation. Längere Aufenthalte auf dieser Station sind nicht vorgesehen.

Die drei Stärken der GAASt

Die Geriatrische Aufnahme- und Abklärungsstation ist auf Menschen im Alter spezialisiert und verfügt über qualifizierte Kenntnisse im Bereich aller Gebiete der Altersmedizin.

Die Zusammenarbeit der verschiedenen Fachleute garantiert eine umfassende Behandlung. Sie betrachten den Menschen als Ganzes und tragen so zum Wohlbefinden der Patientinnen und Patienten bei.

Durch die Vernetzung mit externen und ambulanten Diensten wie der Spitex und den Hausärzten werden unnötige Spitaleinweisungen verhindert. Ein grosser Teil der Patientinnen und Patienten wird nach dem Aufenthalt in der GAASt wieder nach Hause entlassen.



